



TELEFON: 07268/8155
TELEFAX: 07268/8155-110
e-mail: gemeinde@st-nikola-donau.ooe.gv.at
Homepage: www.st-nikola.at
015-2/2025 pr/IZ

Zugestellt durch Post.at

Amtliche
Mitteilung!

St. Nikola

Donau

Gemeindemitteilung

Folge 4/2025, 54. Jahrgang

*klein,
fein,
ein-
fach
sein*



*Geschätzte
Gemeindebürgerinnen,*

*geschätzte
Gemeindebürger,*

*liebe Jugend
unserer
Heimatgemeinde!*

Seite, Inhalt:

2	Rotes Kreuz
3	Steinsicherung
4	Hundeschule, Fischerkurs
5	Kilianikirtag
6	Stellenausschreibungen
7	Freiwillige Feuerwehr
8,9	Kinderferienprogramm
10	Musikverein, Kräuterweihe
11	Matinee
12,13	Sanierung Freibad, Kindergartenterrasse
14	Wildwechsel
15	Volksschule, Einladung Yoga
16	Stellenausschreibung, Einbruchsschutz
17	Einladung Erntedankfest, ID Austria Service Tag
18	Einladung Liebe-Dinge-Markt
19	Terminkalender, ...
20	Einladung Pfarrfest

Ich darf die Bitte an Sie/dich richten, etwas Zeit zum Lesen der 4. Gemeindemitteilung dieses Jahres aufzuwenden.

Sehr erfreulich ist, dass unsere Freiwillige Feuerwehr das neue Tanklöschfahrzeug bei der Firma Rosenbauer am 25.08. abholen konnte. Zur Finanzierung leisten Feuerwehr und Gemeinde St. Nikola neben dem Land OÖ und dem Landesfeuerwehrverband einen erheblichen Beitrag. Positiv abgeschlossen wurden die Felssicherungsarbeiten neben der L 575. Pünktlich konnte die Straße wieder geöffnet werden und Sarmingstein wieder an den öffentlichen Verkehr angebunden werden.

Danke an Ing. Christian Rechberger von der WSG, welcher uns bei der Abwicklung von Kindergarten-terrassensanierung und Vorplatzsanierung geholfen hat. Die Sanierungsarbeiten der Seyrquellen II haben sich zeitlich etwas verschoben und werden jetzt im Herbst von der Firma Zaussinger durchgeführt werden.

Besonders einladen darf ich zum Pfarrfest mit Glockenweihe am Sonntag, den 28. September 2025.

Am 06. Mai 2002 wurde ich im Gemeinderat zum Bürgermeister der Marktgemeinde St. Nikola gewählt. Mit 30. September 2025 werde ich diese Funktion zurücklegen. Am 03. Oktober 2025 wird im Gemeinderat der Nachfolger gewählt werden. Ich habe mich immer bemüht, für alle Menschen in St. Nikola da zu sein und meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahr zu nehmen.

Herzlich bedanken darf ich mich bei allen Menschen die mich darin begleitet, unterstützt und mir geholfen haben. Insbesondere gilt dies für die Gemeindebediensteten, die Funktionäre in der Gemeinde St. Nikola sowie der Region und alle Institutionen und Organisationen.

Ich ersuche dies auch in der Zukunft so mit der Gemeinde St. Nikola und dem neuen Bürgermeister zu halten. In diesem Sinne alles Gute für die Zukunft!

Ihr/dein Nikolaus Prinz

Rotes Kreuz bietet „Essen auf Rädern“ flächendeckend im Bezirk Perg

Seit über 30 Jahren bringt das Rote Kreuz einen warmen Mittagstisch zu den Menschen im Bezirk Perg. Und die Nachfrage entwickelte sich stürmisch: von gut 4.000 Portionen zum Start 1989 hin zu 145.000 im Vorjahr.

Spricht man vom Roten Kreuz, denkt man zu allererst an den Rettungsdienst. Doch das Spektrum an Hilfsleistungen und Unterstützungen für die Bevölkerung ist wesentlich vielfältiger. Eines dieser vielen Angebote ist „Essen auf Rädern“.

Eine Idee für die Menschen

Die Grundidee ist so simpel wie genial: älteren und gebrechlicheren Menschen eine warme Mahlzeit pro Tag zuzustellen und somit ein Grundbedürfnis der Menschen zu stillen. Was Anfang 1989 in Schwertberg und wenige Monate später in Perg begann, hat sich mittlerweile flächendeckend über den gesamten Bezirk Perg ausgebreitet. Siebzehn Teams sind täglich unterwegs, um den Beziehern ihre warme Mahlzeit an die Haustüre zu bringen. Es ist aber viel mehr als ein Menü, das von den Partnerküchen (SENIORienküchen des SHV Perg, Seniorenzentrum Agervita) speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten wird und für eine gesunde, ausgewogene Kost sorgt. Es geht bei den täglichen Besuchen der freiwilligen Mitarbeiter vielen Klienten oft auch um den einzigen sozialen Kontakt zur Außenwelt. „Durch das „Essen auf Rädern“ können viele Ältere länger in den eigenen vier Wänden bleiben, auch wenn die Kräfte fürs tägliche Kochen nicht mehr ganz reichen“, bringt Hubert Naderer, Ortsstellenleiter aus Bad Kreuzen, einen weiteren Aspekt ins Spiel.

Die bestehenden „Essen auf Rädern“-Teams im Bezirk Perg sind gut eingespielt und motiviert, sich für die Bevölkerung in der Region zu engagieren. Sie freuen sich aber natürlich jederzeit über neue Interessierte, die sich mit einbringen und mithelfen möchten, die Bezieher mit einem ausgewogenen Mittagessen zu versorgen.

Denn tatsächlich ist dieser Service des Roten Kreuzes aus dem Leben tausender Menschen nicht mehr wegzudenken. Und ganz sicher gilt der Spruch: *Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Wer mittags gut isst, kommt besser durch den Tag. Essen auf Rädern macht's möglich!*

Freiwillige Mitarbeiter kommen täglich

Die freiwilligen Mitarbeiter leisten in der Region mehr als 30.000 Stunden/Jahr, um die Versorgung mit den frisch zubereiteten Speisen sicherzustellen. Und sie würden sich freuen, zukünftig noch weiteren Menschen ihren Alltag ein wenig erleichtern zu können. Gerne würden sie neue Kontakte knüpfen und ihre täglichen Touren um den einen oder anderen Bezieher erweitern! Bei Interesse kann man sich gerne über diesen sozialen Dienst des Roten Kreuzes informieren oder gleich als Bezieher anmelden.

Anmeldungen sind über alle Sozialberatungsstellen (eine Initiative des SHV Perg) bzw. jede Rotkreuz-Dienststelle des Bezirkes möglich!

für die Gemeinden Grein, St. Nikola, Waldhausen, Bad Kreuzen, Dimbach:
Sozialberatungsstelle Grein: 0664 8234 296



Foto honorarfrei: ©OÖRK_OSPE: Die „Essen auf Rädern“-Teams freuen sich darauf, noch mehr Menschen mit warmen Mahlzeiten zu beliefern – so wie jenes der Ortsstelle Perg.

ZU 99% IST SIE NICHT ALLEIN.

Ein Erste-Hilfe-Kurs
lohnt sich zu 100%.

Jetzt
anmelden:
ersthilfe.at

ERSTE-HILFE-

AUFRISCHUNGSKURS (4h)

Montag, 29. September 2025 | 18.30 - 22.30 Uhr
an allen Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk Perg

Anmeldung unter 07262 54444
bzw. pe-kurse@o.rotekreuz.at

PGI-Gesellschaft von:

Raiffeisen
Perg



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Steinsicherung abgeschlossen

In der letzten Gemeindevorstellung haben wir ausführlich über die notwendigen Steinsicherungsmaßnahmen knapp oberhalb der Sarming Landesstraße bei ca. km 1,9 an der Gemeindegrenze zu Waldhausen informiert. Obwohl im Juli das Wetter für die Arbeiten sehr ungünstig war, konnte der Zeitplan eingehalten und bereits am 4. September konnte die Straße wieder geöffnet

werden. Die kontrollierte Sprengung des oberen Felsblockes erfolgte am 21. August. Danke den Anrainern für Ihr Verständnis und auch an Frau Taubinger, sowie dem Domkapitel Linz für die Unterstützung. Dank gilt auch den Mitarbeitern der Firma HTB, Geologe Dr. Furtmüller, der WLV OÖ, der Straßenmeisterei Grein, sowie der Firma Malaschofsky.



Die Mitarbeiter v.l. Christoph Duregger, Daniel Kofler u. Stefan Bernhardt von der HTB oben im Gelände vor dem Felsblock.



Der Felsblock von unten nach der erfolgreichen Sprengung.



Blick vom Arbeitskorb eines LKW-Kranes auf die Häuser Sattl 16 (l.) bis zum Haus Sattl 10 (Fam. Leitner).



4 Fuhren Material wurden mit einem Vierachser-LKW nach der Sprengung abtransportiert.

Die Finanzierung erfolgt aus Bundes- und Landesmitteln, durch die Straßenbauabteilung in OÖ, sowie den Gemeinden Waldhausen und St. Nikola, welche vom Land OÖ unter-

stützt werden. Sehr positiv ist, dass die Arbeiten ohne Verletzungen und im geplanten Ablauf stattfanden. Trotzdem muss uns bewusst sein, welche große Aufwendungen dahinter

stehen und in unserer, „steinreichen“ Gegend keine hundertprozentige Sicherheit möglich ist.



Mitarbeiter der Straßenmeisterei Grein haben eine Kurve während der Straßensperre etwas verbreitert.



Der obere Teil des Felsblockes wurde gesprengt.



Die Steher des Schutznetzes hatten eine Höhe von 8,5 Meter.



KUNDMACHUNG

Fischerkurs für Jungfischer laut OÖ Fischereigesetz zur Erlangung der O.Ö. Fischerkarte auf Lebenszeit.

Laut Richtlinien des OÖ Landesfischereiverbandes vom Oktober 2006 findet die Unterweisung an zwei Tagen zu je 5 Stunden statt.
Der Kurs endet mit einer Prüfung und der Ausfolgung der Fischerkarte bei positivem Prüfungsergebnis.

Nur wer per Mail angemeldet ist, hat einen fixen Platz im Kurs und muss trotzdem zum Anmeldeabend vorbeikommen!

Am Anmeldeabend, Mittwoch 8. Oktober 2025 von 17:00 bis 19:00 Uhr im GH Einhorn, Hauptplatz 5, 4320 Perg, müssen sie persönlich anwesend sein und folgende Sachen mitbringen:

Lichtbildausweis: Reisepass oder Personalausweis zur Prüfung der Identität und richtigen Schreibweise des Namens. Wenn kein eigener Reisepass zur Verfügung steht: Reisepass der Eltern oder Geburtsurkunde.

1 Passfoto: (35mm x 45mm) nicht älter als 6 Monate.

Das Anmeldeformblatt ausgefüllt mitbringen (Link zum Formular kommt mit dem Antwortmail).

Kosten: 135,00 €

für Kursunterlagen (Leitfaden, ...), Unterweisungskosten, Fischerprüfung, Gebühren an das Finanzamt und Ausstellung der Fischerkarte.

Das 12. Lebensjahr muss am Prüfungstag vollendet sein.

WICHTIG: Anmeldung ab sofort bis 7. Oktober per MAIL an:
fischerkurs@gmx.net

Ort: Gasthaus zum Einhorn (Schartmüller),
4320 Perg, Hauptplatz 5

Kurstage: Freitag, den 10. Oktober 2025 und
Freitag, den 24. Oktober 2025

Zeit: von 15:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Anmeldung: Anmeldung ausschließlich per MAIL an:
FISCHERKURS@GTX.NET
Mail muss Name, Adresse und Geburtsdatum enthalten!

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas Leonhardsberger
Tel.: 0664/8891 6999

Karl Schön
Tel.: 0676/5168970

Für das Fischerrevier
Naarn – Perg
Obmann Karl Schön

Perg, im August 2025



Hundeschule Perg

SACHKUNDENACHWEIS

22. Oktober 2025
29. Oktober 2025

Jeweils um 18:30 Uhr in der Hundeschule Perg
(Machlandstraße 80, 4320 Perg)

(beide Termine müssen zusammenhängend gebucht werden)

Vortragende:

Tierärztin Mag.ª Daniela Wöckinger, Tierarztpraxis Steyregg
ÖKV-Trainerin Margit Guttman, Hundeschule Perg

Kosten: 75€
(inklusive amtlicher Sachkundebestätigung)

Anmeldung erforderlich unter:
Mail: info@hundeschuleperg.at
Tel: 0650 / 41 50 344

Kilianikirtag

Am Sonntag, den 13. Juli fand der Kilianikirtag mit Tag der Blasmusik in Sarmingstein statt. Nach dem Festgottesdienst zu Ehren des Kirchenpatrons, dem heiligen Kilian, ging es angeführt von der Musikkapelle Richtung GH Ettlinger zur kleinen Festwiese. Den Frühschoppen gestaltete die Musikkapelle musikalisch. Kirtagsstände, organisiert von Gastwirt Hannes Ettlinger, luden zum Schauen und Kaufen ein. Danke an Wirt Hannes Ettlinger und sein Team.



Pfarrer Berthold Müller mit den Verantwortlichen der Sarmingsteiner Kirche Robert Menzl (l.) und Markus Pöcksteiner (r.).



Angeführt von Stabführer Martin Lumesberger wurde zur Festwiese marschiert.



Familie Leitner bestens gelaunt.



Kapellmeisterstv. Alexandra Leonhardsberger dirigierte die Musikkapelle St. Nikola.



Helena und Lena vor einem Spielzeugstand.

Rosemarie Pröglhof (r.) und Theresia Heigl mit Tochter Lena.



BERUFS- & BILDUNGS-MESSE Perg

7. - 8. November 2025

Freitag, 14 - 18 Uhr
Samstag, 9 - 12 Uhr
in der WKO Perg



wko.info/ooe-pe-BIM 2025

LEBE DEIN
TALENT
DIE LEHRE.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER
Perg

SHV Perg

Mein Bezirk Perg.
Mein Job. Meine Heimat.

Werden Sie Teil unseres
SHV-Teams.



Lehrausbildung im Sozialhilfeverband Perg:

• Lehrlingsausbilder/in für Lehrberufe Pflegefachassistenz/ Pflegeassistenz jeweils im SENIORium Perg und im SENIORium Grein

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 15 + Pflegezuschlag und Dienstvergütung für Lehrlingsausbilder/innen gem. Oö. GDG 2002
(Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstunden mind. 4.022,40 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teil-/Vollzeit, 20-40 Wochenstunden (mit Bonusstundenregelung)

Anstellungsvoraussetzungen (unter anderem):

- ✓ Gesundheits- und Krankenpflergediplom oder Bachelorurkunde und mind. 2-jährige einschlägige Berufserfahrung
- ✓ Positive Absolvierung der Weiterbildung „Praxisanleitung“ nach § 64 GuKG,
- ✓ Von Vorteil (nicht Voraussetzung): Sonderausbildung für Lehraufgaben nach dem GuKG.

• Bürokauffrau/-mann– Lehrling im SENIORium Baumgartenberg

Lehrlingseinkommen (brutto): € 1.011,50 / € 1.264,40 / € 1.517,20¹⁾

¹⁾ Oö. Gemeindeverbandsbereich: 1./ 2./3. Lehrjahr idgF, Stand 2025)

Anstellungsvoraussetzungen (u.a.):

- ✓ Ende Schulpflicht 2025 und erfolgreich abgeschlossenes 9. Schuljahr vor Beginn der Lehre.
- ✓ Gesundheitliche Eignung und volle Handlungsfähigkeit (ausgen. Minderjährigkeit)

Wir bieten:

• Kinderbetreuung im SENIORium Mauthausen (ab 2025 auch in Perg und Grein, Sommerkinderbetreuung in Baumgartenberg) • Sicheren attraktiven Arbeitsplatz in der Region (kurzer Arbeitsweg, mehr Freizeit, Klimaschutz) • Attraktive Sozial- und Zusatzleistungen (Fahrtkostenzuschuss, Kinderzuschüsse, Pensionskasse, ...) • Versicherung bei der Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete mit attraktiven Zusatzleistungen (z.B. freie Arztwahl; KH-Sonderklasse MB; Zuschüsse für Heilmassagen, Zahnprophylaxe, ...) • Freie Dienstplangestaltung (Wunschkdienstplan im APH) • Diverse Sonderurlaubsmöglichkeiten • Aus- und Weiterbildungsangebote • Mitarbeit in engagierten Teams • Betriebsküche mit ermäßigtem Essen aus großteils regionalen Lebensmitteln (Zertifikat „Gesunde Küche“) • „Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement“ nach E-Qalin® und NQZ • Firmenrabatte

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung!

Bewerbungsmöglichkeiten und weitere
Informationen unter
www.shvpe.at



BEWERBUNGSFRIST:
30.09.2025

Sozialhilfeverband Perg
4320 Perg, Dirnbergerstraße 1
office@shvpe.at Tel. +43 726
551 67323



Freiwillige Feuerwehr Dämmerschoppen

Am Samstag, den 19. Juli lud die Feuerwehr zum zweiten Dämmerschoppen beim Feuerwehrhaus ein. Die Musikkapelle Pergkirchen stellte ihr Können eindrucksvoll unter Beweis. Weinbar und Schnapsbar luden zum längeren Verweilen beim Dämmerschoppen ein. Danke der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikola für ihre Initiative.



Die Mitglieder der Jugendgruppe halfen fleißig mit, wie hier Carina Jakob und Sarah Deim.



Moderator Johann Lengauer und Kapellmeister Florian Huber mit der Musikkapelle Pergkirchen.

Neues TLF 2000 für die FF St. Nikola

Am 25. August war es soweit, das neue Tanklöschfahrzeug (TLF 2000) mit 2000 Liter Löschwasservolumen bei der Firma Rosenbauer abzuholen. Vizebgm. Engelbert Freudenschuß und Bgm. Nikolaus Prinz begleiteten die teilnehmenden Kommandomitglieder. Für die Kommandomitglieder gab es eine umfangreiche Einschulung auf das neue Fahrzeug. In den nächsten Wochen und Monaten wartet auf die Mitglieder der FF St. Nikola viel Übungsarbeit mit dem neuen Fahrzeug um für

die Einsätze bestmöglich gerüstet zu sein. Soweit es sinnvoll war wurde die Ausrüstung des alten TLF integriert um Kosten zu sparen. Es ist Kdt. Andreas Jakob, Kdt-Stv. Markus Klampfer, sowie den weiteren Kommandomitgliedern für Ihr Engagement, ihre Umsicht und Nachhaltigkeit zu danken. So konnten die Kosten im Rahmen und unter € 500.000,-- gehalten werden. Den Mitgliedern der FF St. Nikola wünschen wir mit ihrem neuen TLF 2000 viel Freude

und das sie von ihren Einsätzen immer gut zurückkommen. Ganz nach dem Motto des Feuerwehrleitspruches „Gott zu Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.



Vizebgm. Engelbert Freudenschuß und Kdt. Andreas Jakob.



Sebastian Lang (3. v.r.) lud zum Start bei der Firma Rosenbauer auf ein Getränk ein.



Das Foto zeigt v.l. Vizebgm. Engelbert Freudenschuß, Markus Redl, Marco Haider (Firma Rosenbauer), Barbara und Andreas Jakob, Stefan Redl, Georg Jakob und Bgm. Nikolaus Prinz.



Auf der Rückseite des TLF ist u.a. der Schlauch mit dem Stahlrohr angebracht. Das Foto zeigt v.l. Stefan Redl, Georg Jakob, Markus Redl und Vizebgm. Engelbert Freudenschuß.

Kinderferienprogramm

St. Nikola an der Donau

2025



Alle 5 Aktivitäten des heurigen Kinderferienprogrammes konnten positiv umgesetzt werden. Dank gilt allen Organisationen und Erwachsenen, welche Ausschussobfrau Sabrina Riegler dabei unterstützt haben.

Gestartet wurde am 12. Juli auf dem Fußballplatz mit Profi Philipp Offenthaler.



Der Musikverein lud am 24. Juli zu einem Nachmittag voller Spiel, Spaß und Gemeinschaft ein.



Kinderferienprogramm

St. Nikola an der Donau

2025



Die Freiwillige Feuerwehr lud am 16. August zum Spielenachmittag.



Katharina Baumfried gestaltete als „Strudengauer Leitenweibl“ die Sagenwanderung am 20. August.



Als Abschluss des Ferienprogrammes lud der ÖAAB St. Nikola am 01. September in das Stadtkino Grein ein.



Frühschoppen des Musikvereines St. Nikola

Am Sonntag, den 03. August lud der Musikverein St. Nikola zum Frühschoppen bei der Gießbachmühle ein. Der Frühschoppen wurde von der Musikkapelle Nöchling, angeführt von Obmann Markus Wurzer und Kapellmeisterin Veronika Schimatschek musikalisch sehr flott gestaltet. Obmann Matthias

Friesenecker und das Organisationsteam wurden für ihre Risikobereitschaft nach einigen Tagen Schlechtwetter mit angenehmen Wetter und vielen Gästen belohnt. Danke allen Helferinnen und Helfern sowie Familie Ebner, die das Areal zur Verfügung stellte.



v.l. Gertrude und Vizebgm. Engelbert Freudenschuß, Obmann Matthias Friesenecker und das Seiterlbar-Team.



Für hervorragendes Essen sorgten u.a. v. l. Simone Haider, Daniel Freudenschuß, Roland Aiglinger, Nikolaus und Michael Leonhartsberger und Georg Jakob.



Kapellmeisterin Veronika Schimatschek dirigierte die Musikkapelle Nöchling.



Melanie Aistleitner, am Foto mit Partner Helmut und Sohn Paul, organisierte das Kinderprogramm.

Kräuterweihe

Die Goldhauben- und Trachtengruppe St. Nikola hat am 14. August fleißig gearbeitet und viele Kräuterbuschen gebunden. Diese wurden beim Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt am 15. August gesegnet und nach der Hl. Messe verteilt. Danke an Obfrau Margit Aigner und ihre Helferinnen.



v.l. Hermine Redl, Ingrid Reisinger, Margit Aigner, Maria Jakob, Elisabeth Aigner und Manuela Palmeshofer



Im Rahmen der Verteilung wurde um freiwillige Spenden gebeten.

Matinee

Die Matinee am 15. August in der Gießenbachmühle bildete den Abschluss der heurigen Donaufestwochen. Das sehr gut besuchte Konzert

„Der Fux und die Füchse“ wurde von Markus Springer und dem Haydn Quartett musikalisch gestaltet. Danke an Gastgeber Heinrich Ebner, den

Helfern Vizebgm. Engelbert Freudenschuß und Roman Reisinger, sowie der FF St. Nikola für den Parkplatzdienst.



Intendant Norbert Trawöger (r.), Kulturforumpräsident Walter Edtbauer (m.), Vizebgm. Engelbert Freudenschuß und Roman Reisinger sowie die Künstler.



Engelbert Freudenschuß und Roman Reisinger beim Kartenverkauf mit Walter Edtbauer und Helene Stangl-Küllinger.



Die Donauregion ruft zum Wanderabenteuer: „Wandern verbindet“

GEMEINSAM SCHRITT FÜR SCHRITT
IN GUTER GESELLSCHAFT

Wanderschuhe schnüren & los geht's: Die Donauregion in Oberösterreich und 20 ihrer Mitgliedsgemeinden – von Schärding bis Waldhausen – laden im Herbst zu unvergesslichen Wandertouren ein.

Termine: 6.9.-26.10.2025 an jedem Wochenende

„Wandern verbindet“ hautnah erleben heißt: Mitwandern, gesellige Stunden in unserer schönen Natur verbringen und sich auf die regionalen Kostbarkeiten und Köstlichkeiten bei den Lab-Stationen freuen.

#wirsinddonauregion #wandernverbindet



DONAU
OBERÖSTERREICH

Vor Ort mitwandern, Gewinnspiel-Code entdecken und einen Wanderurlaub gewinnen.

Terrassensanierung und Freibadfest

Sehr gut besucht war das Freibadfest am Sonntag, den 20. Juli. Danke den Organisatoren Reinhard Leonhartsberger und Michael Mayr sowie allen HelferInnen. In diesem Rahmen wurde auch auf die sanierte Freibadterrasse eingegangen. Die Gemeinde-arbeiter Leopold Fasching, Andreas Jakob und Michael Mayr wurden dabei von

Heribert Hinterkörner, Gregor Stödtner, Nikolaus Prinz und Reinhard Leonhartsberger tatkräftig unterstützt. Das Gerüst hat Josef Rosenthaler unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Das Holzgeländer wurde komplett erneuert und ein Kunstrasenbelag, welcher von den Badegästen gut angenommen wurde, verlegt. Um den technischen Vorgaben

für die Wasserqualität zu entsprechen mussten zwei Durchflussmesser erneuert werden. Insgesamt wurden ohne Arbeitsleistung rund € 13.000,-- für die Durchflussmesser (etwas mehr als € 7.000,--) und die notwendige Terrassensanierung ausgegeben.



Ein Foto vom Beginn der Arbeiten.

v.l. Heribert Hinterkörner, Gregor Stödtner, Andreas Jakob und Bgm. Nikolaus Prinz



Beim Verlegen des Kunstrasens, v.l. Andreas Jakob, Rudolf Irreiter und Reinhard Leonhartsberger.



Freude über die gelungene Terrassensanierung am 20. Juli. V.l. Karin Gerlinger, Sabrina Riegler, Engelbert Freudenschuß, Gerold Prinz, Reinhard Leonhartsberger, Michael Mayr, Paul Rosenthaler und Klaus Maierhofer.



Blick auf das Freibadareal während des Freibadfestes.

Seitens der Leaderregion Perg-Strudengau wurden wir aus dem Kleinprojektfonds mit € 6.000,-- unterstützt. Leader ist defacto Regionalentwicklung mit Geldern von Bund, Land und EU.



Kindergartenterrasse und Vorplatz saniert

In den Sommerferien haben Mitarbeiter der Firma Porr die Kinderterrasse saniert. Dabei wurden die schiefrige Holzterrasse durch ein Pflaster ersetzt und der kaputte Kunststoffbelag entfernt und dieser Bereich asphaltiert.

Der Vorplatz des Gemeindesaales wurde saniert und dabei die Niveauunterschiede mit Asphalt so ausgeglichen, dass die Stolperfallen entfernt sind.

Danke an Herrn Ing. Christian Rechberger von der WSG, der uns bei der Ausschreibung und Abwicklung ehrenamtlich unterstützte.



Polier Halil Kabaschi und seine Helfer haben sehr gute Arbeit geleistet.

Hier beim Ausfugen des neu verlegten Pflasters.



Zur besseren Oberflächenwasserableitung wurde beim großen Fenster ein Rigol versetzt.



Auf diesem Ausgleichsbeton wurde beim Vorplatz des Gemeindesaales die ca. 5 cm. starke Asphaltsschicht eingebaut.



Blick auf einen Teil der sanierten Kinderterrasse.

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Estand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.



Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- Ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- Hupen (mehrmals kurz die Hupe bestätigen, nicht dauerhupen)
- Abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

WAS tun, WENN es doch passiert:

- Warnblinker einschalten
- Warnweste anziehen
- Unfallstelle absichern
- Evtl. Verletzte versorgen

JEDENFALLS muss ein Wildunfall **bei der Polizei gemeldet** (Notruf 133) werden! (auch wenn das Wildtier nur „gestreift“ wurde und weiterlaufen kann!)

Wer letzteres verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige KFZ-Versicherung! Die Polizei kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Nebenanlage neu gestaltet

Die Parkfläche neben der Sarminglandesstraße im Ortsgebiet Sarmingstein südlich des Bahngleises wurde im heurigen Jahr von der Straßenmeisterei Grein neu gestaltet.

Der Grund östlich und nördlich der Stellplätze wurde dabei neu bepflanzt. Die Kosten für die

Pflanzen bezahlte die Gemeinde St. Nikola. Diese Nebenanlage ist zwar Landesgrund, die Erhaltung fällt aber in die Zuständigkeit der Gemeinde.

Danke an Straßenmeister Kreindl und seine Mitarbeiter für die Arbeitsleistung.



Blick von Norden auf die Nebenanlage der L 575.

Volksschule

Das Schuljahr 2025/2026 startete am 08. September mit einem Gottesdienst und Schülersegnung durch Herrn Pfarrer Berthold Müller.

Die VS St. Nikola sucht Jemanden mit einer CNC-Fräse, Datei und Holz sind vorhanden.

Direktorin Brigitte Greisinger mit Kindern der 1. und 2. Schulstufe



Schülersegnung

YOGA FÜR ALLE

Genießen – Entspannen – Vertiefen
mit Josefa Fösching, Yogalehrerin BWV

Sanfte Körperübungen, umfangreiches Dehnen, Atemübungen und Entspannung sollen helfen, seine Vitalität und Lebensqualität zu erhalten und bei regelmäßigem Üben zu verbessern!

Kursbeginn: Donnerstag, 25. September 2024 um 17.00 Uhr und 19.30 Uhr

Der Kurs besteht aus **8 Einheiten je 90 Minuten**
(Donnerstag, 16. Oktober kein Kurs!)

Bitte Yogamatte, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

Kursort: Pfarrsaal St. Nikola
Kursbeitrag: Euro 135,00 **Anmeldung:** 0676/70 659 04

Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. Wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor.

Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

- Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeinspektion.



Du suchst eine Lehrstelle?

Wir suchen dich und bieten dir eine **Top-Ausbildung** mit zahlreichen Möglichkeiten in unserem internationalen Unternehmen.

Komm' schnuppern und erlebe die spannende Welt der Duka GmbH Buchung von Schnuspartagen und/oder schnelle Bewerbung online auf www.duka.com/lehre

Lehre @ Doka

... bestehend Vielfältig.

Noch Fragen? Das Doka Lehrgangsteam ist für dich da: lehrg@doka.com
 Pia Leonhartsberger T 07472/605-2549
 Udo Zebertus T 07472/605-35




Mitgliedschaft nur
Sachverständige und
Mitarbeiter in der
Abrechnung

[illegible]

under (3)

1

[illegible]

■ ■ ■

Book 4, Chapter 1: Great Obedience Power (100%)

Tag der Lehrberufe
19. + 20. November 2025
10 bis 18 Uhr, Tor 2

Unsere freien Lehrstellen
ab 1. September 2026:

- | |
|--|
| 6x Maschinenbautechniker*in |
| 1x Oberflächenstechniker*in |
| 4x Schweißtechniker*in |
| 1x Elektrotechniker*in |
| 1x Mechaniker*in |
| 1x Betonbauer*in |
| 2x Betriebslogistiker*in |
| 4x Bautechnische* Zeichner*in |
| 3x Holztechniker*in |
| 2x IT-Techniker*in |
| 1x Technische* Zeichner*in |
| 1x Bautechnische* Zeichner*in
& Bautechnische Assistent
(ab Dualschuljahr) |

Interviews and
Bewerbungstexte

Formwork & Scaffolding.
She makes it work.





**Einladung zum Erntedankfest
am Sonntag, 12. Oktober 2025,
um 08:30 Uhr
mit anschließendem Begegnungscafe**



ID Austria

**ID Austria Service Tag
am Mittwoch, 15. Oktober 2025,
von 08:00 bis 11:30 Uhr**

Terminvereinbarung: 07268/8155; zeitlhofer@st-nikola-donau.ooe.gv.at

Ich hoffe, Ihnen/dir mit den Informationen gedient zu haben. Für Wünsche und Anregungen bin ich telefonisch unter 07268/8009 oder 0664/2311850 zu erreichen, während der Amtsstunden unter Tel. Nr. 07268/8155-500.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr/dein

(Bürgermeister Nikolaus Prinz)

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Freitag von 8.00 bis 9.00 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten!

Parteienverkehr:

von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Machen Sie auch hin und wieder einen Blick auf die Gemeindeamtstafeln im Gemeindeamt und außerhalb des Gemeindeamtes!

St. Nikola, Mitte September 2025

Herausgeber und Hersteller: Marktgemeinde St. Nikola an der Donau

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Nikolaus Prinz
Amtsleiter Ing. Hubert Radlmüller

LIEBE-DINGE-MARKT

Gebrauchte Schätze
warten auf
Wiederverwendung



St. Nikola/D. 16

Gemeindesaal

18.+19.

Oktober 2025

SA: 9.00 – 15.00 Uhr

SO: 9.00 – 12.00 Uhr

Dekogegenstände:

Vasen, Kerzenleuchter...

Geschirr:

Häferl, Tassen, Schüsseln, Krüge, Gläser...

Kinderspielsachen:

0-10 Jahre

Raritäten, Modeschmuck und vieles mehr...

Reinerlös kommt der Kirchensanierung zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VERANSTALTER: PFARRE ST. NIKOLA/D.
ORGANISATION: KFB FRAUENRUNDE



Information zum

LIEBE-DINGE-MARKT

am 18. und 19. Oktober 2025

Gebrauchte Schätze warten auf Wiederverwendung

Abgabetermin:

Die Schätze können am 8. und 9. Oktober 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal abgegeben werden.

Vorschläge, was gesammelt wird:

Dekogegenstände: Kerzenleuchter, Bilderrahmen, Vasen, Keramik

Geschirr: Häferl, Tassen, Schüsseln, Krüge, Gläser, Töpfe, Besteck

Kinderspielsachen: von 0 - 10 Jahren

Raritäten, Modeschmuck und vieles mehr

Nicht gesammelt wird:

Keine Elektrogeräte, keine Bekleidung, keine Schuhe

Bitte nur saubere und unbeschädigte Dinge abgeben!

An den Markttagen bieten wir folgendes an:

Kuchen, Kaffee, hausgemachte Säfte, Würstel, Getränke

Der Reinerlös kommt der Kirchensanierung zugute.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Organisation: KFB-Frauenrunde
Veranstalter: Pfarre St. Nikola/Donau

Auszug aus dem Terminkalender

28.09.2025	08:30	Pfarrfest mit Glockenweihe	rund um die Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
01.10.2025	17:00	Pensionistentreff	GH Ettlinger Sariningstein	Pensionistenverband
07.10.2025	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
12.10.2025	08:30	Erntedankfest	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
13.10.2025	17:00	Seniorenbund - Vorstandssitzung	GH Ettlinger Sariningstein	Seniorenbund
17.10.2025	06:00	Gelber Sack - Abfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
18.10.2025	09:00	Liebe-Dinge-Markt	Gemeindesaal	KFB-Frauenrunde
19.10.2025	09:00	Liebe-Dinge-Markt	Gemeindesaal	KFB-Frauenrunde
26.10.2025	08:30	Nationalfeiertag - Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
26.10.2025	10:00	Jahreshauptversammlung - Seniorenbund	GH Ettlinger Sariningstein	Seniorenbund
01.11.2025	08:30	Allerheiligen Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
01.11.2025	14:00	Allerheiligenandacht und Friedhofsgang	Pfarrkirche/Friedhof	Pfarre St. Nikola
01.11.2025	16:30	Allerheiligen in Sariningstein	Kilianikirche Sariningstein	Pfarre St. Nikola
02.11.2025	08:30	Allerseelen - Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre St. Nikola
04.11.2025	06:00	Restabfallabfuhr		Marktgemeinde St. Nikola
05.11.2025	17:00	Pensionistentreff	GH Ettlinger Sariningstein	Pensionistenverband

freie Wohnungen

6 vollmöblierte Wohnungen zu vermieten

Größe von 70 bis 95 m²,
und
Wohnhaus, eigener Zugang,
150 m² Wohnfläche, Vollausstattung
(Tel. 0664/926 7570, Herr Danzer Josef)

Struden 7, OÖ Wohnbau

75 m² + 76 m²

Lawog, St. Nikola 38

80 m² (Infos am Gemeindeamt)

Sariningstein 16a, Neue Heimat

83 m²

Wohnanlage Sariningstein 24

Taubinger, Tel. 0664/8444662

Geburtstage

Wir gratulieren im
September/Oktober

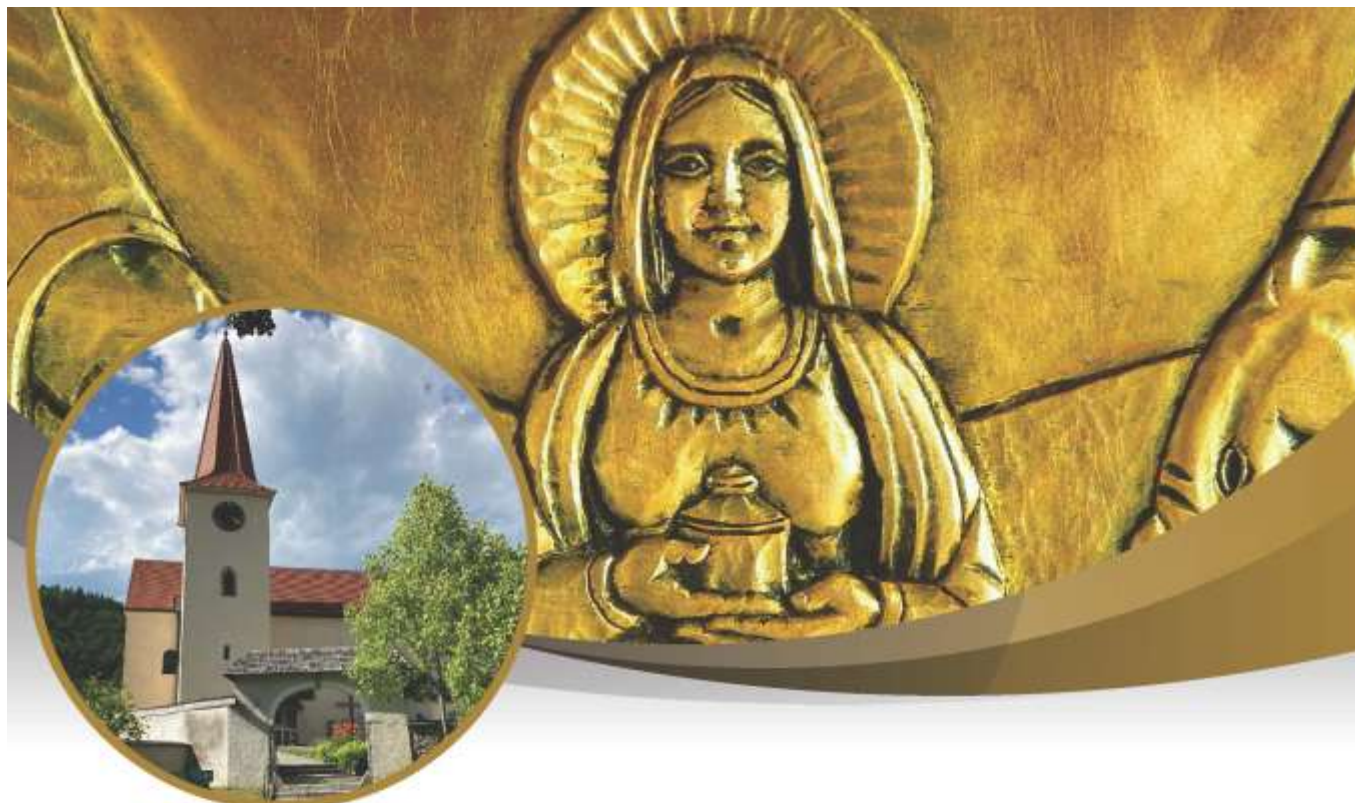


Zeitlhofer Hildegard Maria	70 Jahre
Duric Karl	70 Jahre
Gruber Maria	75 Jahre
Forthofer Brigitte	75 Jahre
Huber Leopoldine	75 Jahre
Berger Viktoria	85 Jahre
Aigner Paula	85 Jahre
Rosenthaler Leopold	91 Jahre
Fasching Maria	93 Jahre

voraussichtlicher Bauverhandlungstermin:

Montag, 20. Oktober 2025

telefonische Voranmeldung bei Fr. Aigner 07268/8155-200 erforderlich!



PFARRFEST

mit Glockenweihe

28. SEPTEMBER 2025

Kirchengelände und Gemeindezentrum
St. Nikola/Donau

08.30 Uhr: Festzug mit Pferdegespann
09.00 Uhr: Festmesse
10.00 Uhr: Glockenweihe
16.00 Uhr: Glockenanschlag mit
anschließender Turmbesichtigung
18.00 Uhr: Ausklang

MUSIKALISCHE UMRAHMUNG:


MUSIKVEREIN
ST. NIKOLA/DONAU

ÄLLERHAND
LIVE

DER REINERLÖS DIENT DER PFARRKIRCHENSANIERUNG